

ROMY 2026

ROMY ist da. Melancholisch und behutsam beweist die 20-Jährige ein astreines Händchen für großartige und Genre-sprengende Songs.

ROMY connected die *Gen Z* genreübergreifend ohne internalisierte Altlast mit zeitloser Popgeschichte. Im Output der Musikerin blitzen zuweilen Einflüsse starker, schlauer, emotionaler Frauen auf, deren Style mit eigener Eckigkeit ikonisch wurden – doch wenn **ROMY** eins kann, dann authentisch ihren eigenen Sound durchziehen.

Indie trifft auf Trap- und Pop-Elemente, auf unverfälschte Rohheit und intime Einblicke in eine abgrundtief vielschichtige Gefühlswelt – **ROMY** schafft es immer, ihre Gedanken in kunstvoll frei assoziierte tiefe Lyrics zu packen, sodass man die Hintergründe nicht unbedingt entziffern kann. Ist auch gar nicht nötig, denn die Gefühle, die **ROMY** evoziert, sind universell und uralt.

Gesang und Arrangements fühlen sich gegenseitig – intuitiv und nie konstruiert. Mit der Veröffentlichung ihrer Singles wie „*Wimpern ausreißen*“, „*Ich schieb dich weg von mir*“ und „*Vermisst*“ zeigt **ROMY**, dass hier eine mehr als vielversprechende Newcomerin debütiert, auf die Großes wartet – und die großes kann!

ROMYs rap-savvy Sprachduktus erschafft Poesie und Pragmatismus und eine direkte Verbindung zum Gefühlszentrum: „*Ich schieb dich weg von mir*“ etwa connected ätherisch und lässt alten auf neuen Soul und den ganz großen Pop treffen, während die Single „*Vermisst*“ ein Gen-Z-Bond-Score ist, der in einem Berliner Hinterhof gedreht wurde. Die Frage, die sich die deutsche Musikszene bald stellen dürfte, ist diese: Wann gibt es mehr von diesen Songs?

ROMYs unfassbar entspannte musikalische Reife, ihr zeitloser Style, ihr Flow, die absolut guten Texte und die Fähigkeit, tiefe Emotionen mit mikroskopischen Nuancen in ihrer Vocal-Performance anzurühren – und die wie ein goldener One- und First Take um fünf Uhr morgens am Küchentisch klingen –, machen ganz schnell süchtig.

Reality-Check: „*Selten so einen Vibe auf Deutsch gehört, insane*“, kommentiert eine Person auf YouTube unter „*Ich schieb dich weg von mir*“. Stimmt. Im Dezember 2025 bestätigte **ROMY** Support-Shows für Jassin, im Februar tourte sie mit Zartmann und für April 2026 ist sie auf der *c/o pop* in Köln beim *Zeitfang*-Abend zu sehen. Eigene Konzerte sind in Planung.

Infos zu **ROMY** bei Selective Artists: <https://selectiveartists.com/romy>